



Monika Slamanig
präsentiert an den St.Galler
Literaturtagen ihr Buchdebüt
«Durstland».



Oliver Fähnle
lehrt Kendo, eine Sportart,
die nur tödliche Berührungen
kennt.



Philippe Rieder
der stadtbekannte Rapper
geht mit seiner Crew neue
Wege.



Stefan Lenherr
der Gossauer Stadtrat, kann
dieses Jahr wieder eine
Kampagne gegen Littering
realisieren.

St. Gallen

Gossau

Herisau

Region

Sport

Events / Kultur

Lifestyle

Community

Fotostrecken



Bild: Chris Gibl
Die Autorin Monika Slamanig mit einem Buch über die Namib-Wüste, einer der Schauplätze von Durstland.

0 Kommentare

Gefällt mir 1

Zwei Frauen im fernen Afrika

19.03.2015 06:00

Die langjährige Tagblatt- und Saitenautorin Monika Slamanig präsentiert im Rahmen der Literaturtage «Wortlaut» ihr Debütbuch *Durstland*. Verlegt wird es von der neu gegründeten Edition *Literatur Ostschweiz*. Es handelt von zwei Frauen, einer Reise, aber unterschiedlichen Sehnsüchten.

Zwei Frauen gehen gemeinsam auf eine Reise durch Namibia und Südafrika. Über die eine schreibt Slamanig in der Ich-Perspektive, die andere nennt die Autorin in *Durstland* einfach nur «Sie». Hauptschauplatz des Buches ist eine Region, in der sich auch Slamanig seit einigen Jahren Zuhause fühlt: die südafrikanische Halbwüste der Karoo und die Wüsten Namibias. «Diese riesigen Gebiete durchstreiften einst die San, die Ureinwohner des südlichen Afrikas, von denen heute nur noch wenige in Reservaten leben. Ihre Kultur und Sprache, die aus vielen Klick- und Schnalzlauten besteht, faszinieren mich», erzählt Slamanig mit leuchtenden Augen und blättert dazu in einem Fotobuch zur besagten Landschaft. Insgesamt mehr als sechs Jahre habe sie seit 1999 unterschiedlich lang in einem Dorf in der Karoo gelebt und dort viele spannende Kontakte geknüpft. «Mich fasziniert die unendliche Weite. In der Schweiz ist alles so voll, gleichzeitig weiss ich nicht, ob ich je ganz dort leben könnte. Das soziale Gefälle und die Gefahren durch die hohe Kriminalitätsrate sind schwer zu ertragen», so die Autorin. So komme sie trotzdem immer wieder nach St.Gallen zurück und dies, obwohl Monika Slamanig als freischaffende Autorin und Übersetzerin auch aus der Ferne ihren Lebensunterhalt verdienen kann.

Gemeinsamkeiten zwischen Autorin und Protagonistinnen

Das Debütwerk der 52-Jährigen, *Durstland*, was Karoo übersetzt heisst, ist gespickt mit englischen Sätzen, die Slamanig bewusst nicht übersetzt. «Wenn der Zöllner im Buch auf Englisch mit den Frauen redet, soll dies der Authentizität wegen auch so bleiben.» Anfänglich habe sie noch grössere Teile des Buches in englischer Sprache geschrieben, doch jetzt habe sie den Grossteil auf Deutsch übersetzt. «Mir hilft es, in einer anderen Sprache zu schreiben, um Distanz zu eigenen Erlebnissen aufzubauen, die im Buch mitverarbeitet werden», so Monika Slamanig. Denn auch die Erzählerin in Slamanigs Ro-

Leserhits

Bei den Ostschweizer Samurais

Das Training des Kendo Clubs..

Ungeschlagenheit gewahrt

Nach dem Auswärtssieg gegen den..

Bye bye, Mister Energy

Mit den Worten „Bye bye, Mister..

Stadtbekannter Rapper auf Columbus'..

Seit 17 Jahren gibt es die..

Lieber Doktor Eros

Wir, die erwachsenen Kinder,..

Anzeige

LESER-REPORTER

Hast Du etwas Spannendes beobachtet?

Sende uns ein Bild oder

Video!

[Bild hochladen](#)

KOMMENTAR

Finanzwunder im Permenenz

Auch in schwierigen Zeiten scheint es für St.Gallen kein Problem zu sein, wie in früheren Jahren mit der Rechnung ein grossartiges „Finanzwunder“ zu inszenieren. Regelmässig schliesst die Rechnung 2014 wesentlich besser ab als das Budget,...

[weiterlesen](#)

Anzeige

man lebt in einem Dorf in der Karoo-Landschaft, wo sie als «Housesitterin» ihr Geld verdient. Ihre Freundin, die sie besucht und im Buch als «Sie» auftritt, will mit der Erzählerin unbedingt zusammen sein. Auf welche Art lässt Slamanig offen. Während die Erzählerin also die Weite in der Reise sucht, sucht ihre Freundin die Zeit mit ihr. Während ihrer Reise, die im Buch in sieben Einzelgeschichten aufgeteilt ist, erleben die Frauen diverse existenzielle Erlebnisse. «Viele Autopannen, welche die Frauen erleben, kenne ich natürlich aus eigener Erfahrung», gesteht Slamanig augenzwinkernd.

Kein englischer Titel

Auf ihrer Reise in dem pannenanfälligen, klapprigen Auto treffen die Protagonistinnen unter anderem auf Hexer, Prostituierte und Nonnen, wobei ihre Sehnsüchte in diesen Konfrontationen so manches Mal auf die Probe gestellt werden. Durstland ist nicht nur Slamanigs erstes vollständig eigenes Buch, sondern auch die Erstveröffentlichung der neuen Edition Literatur Ostschweiz, einem gemeinsamen Projekt der Verlagsgenossenschaft St.Gallen und der Gesellschaft für deutsche Sprache und Literatur zur besseren Förderung regionaler Talente. «Die Edition hat für den Start jemanden regional relativ Bekannten gesucht und ist dabei auf mich gekommen, denn obwohl ich schon an Büchern mitgearbeitet habe, wie etwa dem Buch Instantgeschichten vom Verlag Saiten, konnte ich mich noch nie dazu durchringen, ein gänzlich eigenes Werk zu veröffentlichen», so Slamanig. Einziges Kriterium der Edition an sie sei gewesen, dass der Titel des Buches nicht englisch sein dürfe. Alles andere vom Thema über Umfang hätte sie frei wählen können. «Ich habe dann sofort an die Durstland Erzählungen gedacht, die ich Anfang 2014 geschrieben habe», so die Autorin.

Buchvernissage Durstland 29. März, 14 Uhr Festsaal im Stadthaus

Chris Gilb

Kommentar schreiben Verbleibende Zeichen 400

Die Redaktion behält sich vor, Kommentare nicht oder gekürzt zu publizieren. Dies gilt namentlich für ehrverletzende, rassistische, unsachliche, themenfremde oder pornografische Beiträge sowie Kommentare, die anderweitig gegen geltendes Recht verstossen. Über Entscheide der Redaktion wird keine Korrespondenz geführt.

Hinweis, Korrekturen? Melden Sie sich auf feedback@st-galler-nachrichten.ch

[nach oben ^](#)

Zufällige Fotostrecke



Römpeln - ein echter St.Galler Silvesterbrauch

STRASSENUMFRAGE

Pflegen Sie noch Ostertraditionen?



Antwort 1 von 5

Silvan Rüedi, St.Gallen

««Ich fühle mich eher keltischen Traditionen verbunden und feiere deshalb keine klassische christliches Ostern. Für Kinder aber ist Ostern etwas Besonderes, dieses Vergnügen sollte nach meiner Meinung unbedingt ein fester Bestandteil jeder Kindheit sein.»

RATGEBER

Heirat machte ihn zum «Hängemann»

Lieber Ratgeber Ich heiratete eine Frau, die ein Kind in die Ehe brachte. Der begüterte Kindsvater kümmert sich kaum ums Kind und verlangt eine Alimenterherabsetzung von 1'300 auf neu 900 Franken. Wir willigten für sechs Monate ein. Dann.. [weiterlesen](#)

DOKTOR EROS

Mit 27 Jahren hatte ich erstmals Sex. Ein Glücksfall, denn es war meine Cousine, die mich so 'entjungferte'. Dann hörte das mit ihrer Heirat leider auf und ich lebte weitere 16 Jahre lang ohne diese Freuden. Ausser ich 'beglückte' mich selbst... [weiterlesen](#)

TIERLI-EGGE



Amy:

Malinois, weiblich, kastriert, geb. am 5.4.2008. Risthöhe: 56 cm. Sehr ver-

schmuste Hündin. Manchmal ein wenig stürmisch. Amy ist sehr verträglich mit anderen Hunden und braucht viel Bewegung. Eignet sich nicht zu einer Familie mit kleinen...

[weiterlesen](#)

Anzeige

POST VON PIC

Liebe Vera Dillier

Weil davon auszugehen ist, dass der Durchschnittsbürger zu viel Stil hat, um Sie Stil-Ikone der helvetischen 'crème de la crème' zu kennen, stelle ich Sie vor. Die altehrwürdige NZZ (das ist eine Zeitung, Frau Dillier, Sie lesen doch, oder?)... [weiterlesen](#)

St. Galler Nachrichten

Titel

Service

[St. Gallen](#) | [Gossau](#) | [Herisau](#) | [Region](#) | [Sport](#) | [Events / Kultur](#) | [Lifestyle](#) | [Community](#) | [Fotostrecken](#)

[Aarauer Nachrichten](#) | [Bodensee Nachrichten](#) | [Gossauer Nachrichten](#) | [Herisauer Nachrichten](#) | [Lenzburger Nachrichten](#) | [Luzerner Rundschau](#) | [Neue Oltner Zeitung](#) | [Neue](#)

[Oberaargauer Zeitung](#) | [Oberthurgauer Nachrichten](#) | [Rheintaler Bote](#) | [St. Galler Nachrichten](#) | [Thurgauer Nachrichten](#) | [Wiler Nachrichten](#) | [Winterthurer Zeitung](#) | [Zofinger](#)

[Nachrichten](#)

[Newsletter Anmeldung](#) | [Login](#) | [Registrieren](#) | [Redaktion](#) | [Inserieren](#) | [Marktplatz](#) | [Leserreporter](#) | [ePaper](#) | [Home](#)